



# Internationale Fachkräftegewinnung: Eine Chance auch für Kitas?

FAI NRW ist ein Projekt der



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### FAI NRW

Wer sind wir?

Was bieten wir?

Wie profitieren Sie?

### #Fachkräfteoffensive NRW

Beratungs- und Unterstützungsangebot zur internationalen Fachkräftegewinnung

→ Bürokratielotsen

→ Prozess- und Integrationslotsen

→ Sensibilisierung

→ Beratung

→ Veranstaltungen

→ Infomaterialien

→ Chancen internationaler Anwerbung nutzen

→ Fair und nachhaltig erfolgreich

FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für KITAS?

### Fachkräfte in KITAS

Wo stehen wir?

### Top 5 Wirtschaftszweige mit den absolut größten Fachkräftelücken

Wirtschaftszweig	Fachkräftelücke
Gesundheitswesen	47.346
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige Ausbaugewerbe	41.910
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>	<b>41.256</b>
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	29.799
<b>Sozialwesen (ohne Heime)</b>	<b>28.002</b>

KoFa kompakt 10/2024

FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Top 5 Wirtschaftszweige mit den absolut größten Fachkräftelücken

Wirtschaftszweig	Fachkräftelücke
Gesundheitswesen	47.346
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige Ausbaugewerbe	41.910
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>	<b>41.256</b>
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	29.799
<b>Sozialwesen (ohne Heime)</b>	<b>28.002</b>

KoFa kompakt 10/2024



### Top 3 Engpassberufe in den Wirtschaftszweigen mit den absolut größten Fachkräftelücken

Wirtschaftszweig	Berufsgattung	Fachkräftelücke	Anteil an gesamter Fachkräftelücke des Wirtschaftszweigs
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>	Öffentliche Verwaltung - Fachkraft	5.041	12,2%
	<b>Sozialarbeit und Sozialpädagogik - ExpertIn</b>	4.521	<b>11,0%</b>
	Kinderbetreuung und –erziehung – SpezialistIn	4.443	10,8%
<b>Sozialwesen (ohne Heime)</b>	<b>Sozialarbeit und Sozialpädagogik – ExpertIn</b>	6.940	<b>22,0%</b>
	Kinderbetreuung und –erziehung – SpezialistIn	5.498	20,5%
	Altenpflege – Fachkraft	5.119	8,2%

FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

# Internationale Fachkräftegewinnung

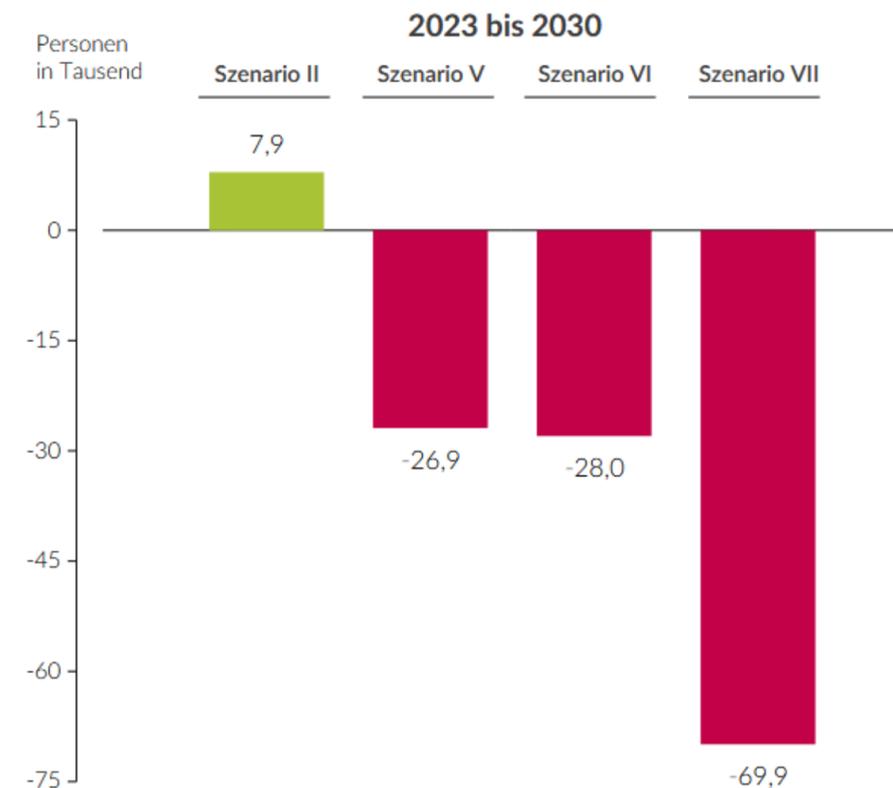
## Eine Chance auch für Kitas?

### Fachkräfte in Kitas

Perspektive 2030?

ABBILDUNG 9b Gap-Analysen: Differenz zwischen Angebot und Bedarf von KiTa-Fachkräften | NW 2023 bis 2030

■ Gap = Arbeitskräfte-Angebot minus Arbeitskräfte-Bedarf



Der Gap ist die Differenz aus prognostiziertem Arbeitskräfte-Angebot minus Arbeitskräfte-Bedarf. Ist der Wert positiv (grün), lässt sich das Szenario realisieren und es sind noch weitere Fachkräfte verfügbar. Ist der Wert negativ (rot), besteht ein Fachkräftemangel.  
Quelle: vgl. Verzeichnis der Datenquellen.

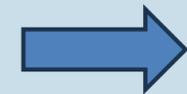
Fachkräfte-Radar Bertelsmann Stiftung 2023

Teilhabequote →  
Betreuungszeit →  
Personalschlüssel →

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

Wie sollten die Rahmenbedingungen verändert werden, um Ihrem Unternehmen bei der Fachkräftesicherung zu helfen?



DIHK-Fachkräfte-Report 2024/2025

FAI NRW ist ein Projekt der



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Zurückhaltung bei internationaler Anwerbung

**Nur 6%** der Unternehmen aller  
Branchen werben Fachkräfte im  
Ausland an

Abb. 1: Betriebe, die im Ausland aktiv Fachkräfte anwerben,  
nach Betriebsgröße, Sektor und Standort (2024)

Anteile in Prozent, N = 2.132



Quelle: IAB-Betriebspanel unterjährig Befragung 2024, gewichtete Werte. © IAB

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Die Gründe

58%: kein Bedarf

36%: trotz Bedarfs  
keine Anwerbung



### Abb. 3: Warum Betriebe mit Fachkräftebedarf nicht aktiv im Ausland rekrutieren, 2024

Anteile der möglichen Gründe in Prozent, N= 915



Anmerkungen: Mehrfachnennungen sind möglich. Die Auswertungen sind beschränkt auf Betriebe, die nicht aktiv im Ausland rekrutieren und Bedarf an Fachkräften haben.

Quelle: IAB-Betriebspanel unterjährige Befragung 2024, gewichtete Werte. © IAB

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Neue Wege

Komplexe Verfahren

Stör- und missbrauchsanfällig

→ suchen Sie sich Unterstützung



FAI NRW ist ein Projekt der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Unterstützung

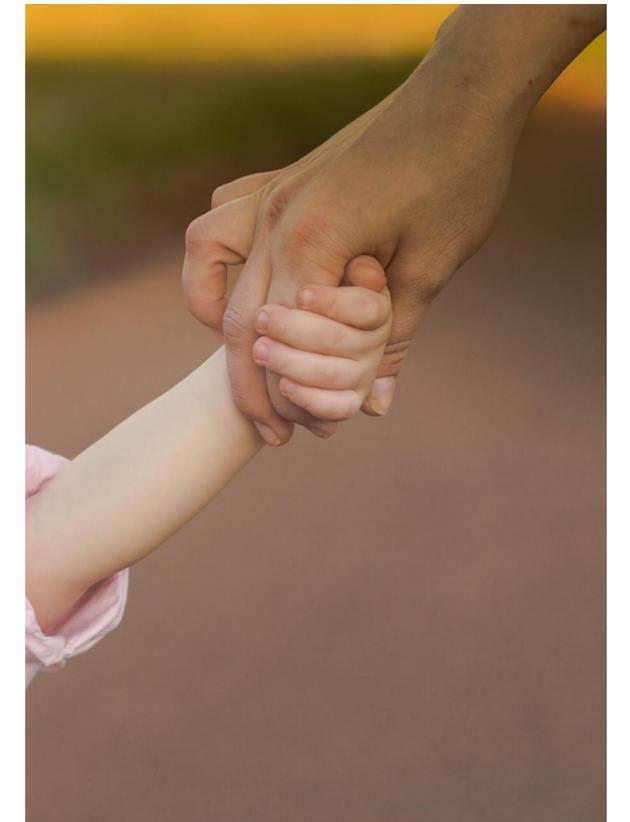
#### # Bundesagentur für Arbeit

Willkommen im Kindergarten (v.a. ES, IT)

Shaping the Future (Kolumbien)

#### # Personaldienstleister

#### # Eigeninitiative, über Empfehlungen oder Bewerbungen



# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Programm: Willkommen im Kindergarten (ES, IT) / ZAV / EURES

#### Prozessablauf

#### Phase 1 – Planung und Stellenakquise (ca. 3 Monate)

- Beratung zu Prozess und Organisation,
- Beratung zur Anerkennung,
- Aufnahme konkreter Stellenangebote,
- Organisation der Rekrutierung und folgenden Schritte,
- Planung/Reservierung notwendiger Fördermittel/Finanzierungen,
- Vorbereitung der Marketingaktivitäten zur Bewerbungsakquise.

#### Phase 2 – Rekrutierung (ca. 2 Monate)

- Vorstellungsgespräche und Kandidatenauswahl online oder vor Ort,
- Abschluss des Arbeitsvertrags,
- Vorbereitung der Anerkennungsunterlagen,
- Organisation des Sprachkurses,
- Planung und Durchführung einer Hospitation vor Ort.

#### Phase 3 – Spracherwerb und Einreiseplanung (ca. 9 Monate)

- Spracherwerb bis zum Niveau B1 im Herkunftsland,
- Einreichung des Antrags auf Anerkennung,
- Reisebuchung.

#### Phase 4 – Arbeitsaufnahme und Qualifizierung (ca. 9 Monate)

- Beschäftigung als Assistenzkraft/Ergänzungskraft,
- Anerkennungsqualifizierung je nach Angaben im Defizitbescheid in Form von Praxis und ggf. Theorieanteilen in zugelassener Einrichtung,
- weiterführender Spracherwerb bis Niveau B2,
- soziale Integration.

#### Beschäftigung als Fachkraft nach ca. 23 Monaten

[https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/datei/arbeitgeberinformationerzieherinnen\\_ba178289.pdf](https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/datei/arbeitgeberinformationerzieherinnen_ba178289.pdf)



# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Programm: Shaping the Future (Kolumbien) / ZAV

#### Phasen des Projekts

Das Projekt ist in mehrere **Phasen** unterteilt, um eine schrittweise Integration zu ermöglichen:

#### Phase 1: Orientierung und Bewerbung

- Information und Beratung über das Projekt
- Bewerbung und Auswahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten durch die öffentliche Arbeitsverwaltung Kolumbiens (SPE)
- Virtuelle oder persönliche Auswahlgespräche mit Unterstützung durch die ZAV

#### Phase 2: Sprachkurs und Anerkennungsverfahren.

- Sprachkurs in Kolumbien bis B1-Niveau (optional B2)
- Einleitung des Anerkennungsverfahrens für den Beruf in Deutschland
- Regelmäßige Kontakte mit den Teilnehmenden, um die Sprachentwicklung zu begleiten

#### Phase 3: Einreise und Arbeitsaufnahme

- Unterstützung bei Visumsantrag und Reiseorganisation
- Erste Beschäftigung in Deutschland während des laufenden Anerkennungsverfahrens
- Beginn der Anpassungsqualifizierung zur Erlangung der vollen beruflichen Anerkennung

#### Phase 4: Integration und langfristige Beschäftigung

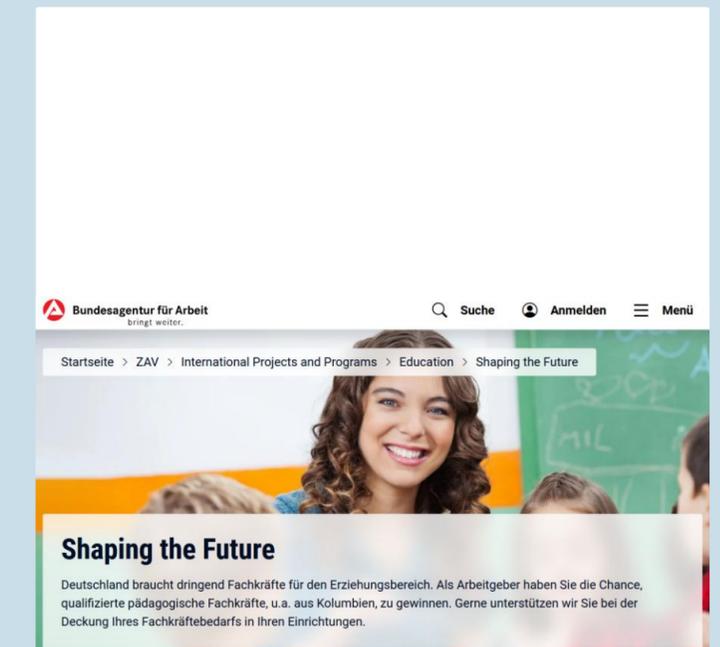
- Weiterführende Sprachkurse bis mindestens B2-Niveau
- Fachliche Qualifizierung & Einarbeitung im Betrieb
- Unterstützung bei der sozialen und beruflichen Integration

#### Kosten und Finanzierung

- Gesamtkosten pro Fachkraft vor Einreise: ca. 8.000 - 11.000 €
- Sprachkurs bis B1: ca. 4.000 € (mit Förderung reduziert auf ca. 1.400 € für B1)
- Anerkennungsverfahren: ca. 800 €
- Stipendium für Lebenshaltung während des Sprachkurses: ca. 4.750 €
- Reisekosten: ca. 1.200 €
- Visakosten: ca. 200 €

**Nach der Einreise** ist mit weiteren Kosten für Sprachförderung, Unterkunft, Anpassungsqualifizierung und Integration zu rechnen.

Für Beratungen zu möglichen Förderoptionen verweisen wir sie gerne an die relevanten Partnerorganisationen. Sprechen Sie uns gerne an. Aktuell gibt es sowohl Fördermöglichkeiten durch die Bundesagentur für Arbeit, über Fit für den deutschen Arbeitsmarkt (FIMA) und über das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).



<http://www.zav.de/shaping-the-future>

# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Personaldienstleister

#### Wie erkenne ich eine fair und nachhaltig arbeitende Vermittlungsagentur?

- ✓ **Employer pays-Prinzip:** Bewerber und Familie werden nicht für die Kosten der Vermittlung herangezogen
- ✓ **Ablauf und Kosten** werden transparent und schriftlich dargelegt
- ✓ Klare Vereinbarung über **Sprachniveau** (u.a. Dauer der Sprachkurse) und Fortsetzung nach Einreise
- ✓ Kenntnis von **Herkunftsland und Branche**
- ✓ Unterstützung der **Integration**
- ✓ Angemessene **Bindungsverpflichtung**



# Internationale Fachkräftegewinnung

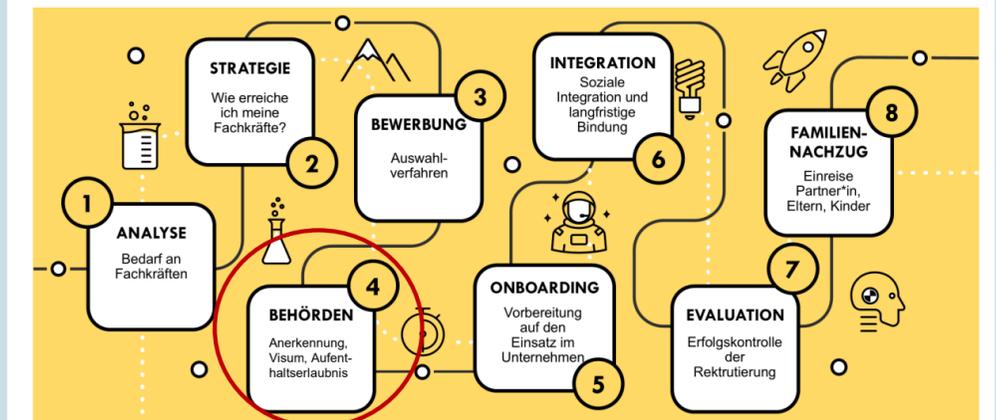
## Eine Chance auch für Kitas?

### Anerkennung ausländischer Qualifikationen

- Datenbank Anabin (Hochschulabschlüsse)
- Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB / Gutachten zur Feststellung der Gleichwertigkeit)
- für reglementierte Berufe: formales Anerkennungsverfahren bei Bezirksregierung erforderlich
  
- Volle Gleichwertigkeit oder Defizitbescheid mit Anpassungsmaßnahmen

### Mehrwert der Anerkennung ausländischer Qualifikationen

- Einsatz als vollwertige Fachkräfte in Kitas in NRW
- trägt zur Einhaltung des Betreuungsschlüssels bei
- Planungssicherheit und langfristige Beschäftigungsverhältnisse
  
- Vermeidung von Zeitarbeit



# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Visum & Aufenthaltstitel



#### Infoblatt

#### ➔ Dokumentenerfordernisse: Visa und Aufenthaltstitel für Ihre internationalen Mitarbeitenden

##### Einreise & Aufenthalt: Was ist zu beachten?

Als deutscher Staatsbürger/in kommt man mit einem Visum zumeist durch Reisen in Berührung. Der Aufenthaltstitel hingegen betrifft Personen, die in Deutschland leben und arbeiten möchten. Für Ihre Fachkraft und für Sie als Arbeitgeber/in ist es wichtig, dass neben dem Visum und der damit ermöglichten Einreise bei der örtlichen Ausländerbehörde ein Aufenthaltstitel beantragt wird.

##### Ein Visum

ermöglicht die Einreise und den kurzfristigen Aufenthalt

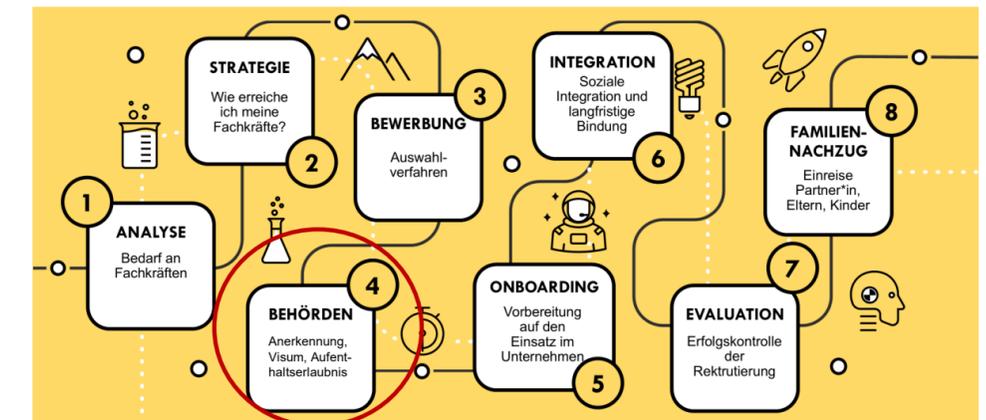
##### Ein Aufenthaltstitel

erlaubt den längerfristigen Aufenthalt

Ein Aufenthaltstitel muss zwingend vor Ablauf eines Visums oder auch eines bereits erteilten Aufenthaltstitels verlängert werden. Informieren Sie

##### Beantragung, Verlängerung & Umschreibung Was ist der Unterschied?

Es gibt zusätzlich einen wesentlichen Unterschied zwischen der Beantragung und der Verlängerung im Gegensatz zu einer späteren Umschreibung eines Aufenthaltstitels. Rechtlich sind die Einreisenden an den Paragraphen gebunden, auf dessen rechtlicher Grundlage sie eingereist sind. Dies vereinfacht die Beantragung und die Verlängerung eines Aufenthaltstitels organisatorisch auf Basis desselben Paragraphen. Bei einer Umschreibung eines Aufenthaltstitels, also dem Wechsel in einen anderen Aufenthaltstitel, sind die Anforderungen deutlich komplexer. Hier müssen die Fachkräfte bestimmte Bedingungen erfüllen, um sich beispielsweise für eine Niederlassungserlaubnis zu qualifizieren. So müsste eine bestimmte Aufenthaltsdauer nachgewiesen werden und zusätzliche Bedingungen wie das Vorliegen eines Sprachzertifikats für das B1 Niveau gegeben sein.



FAI NRW ist ein Projekt der



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Internationale Fachkräftegewinnung

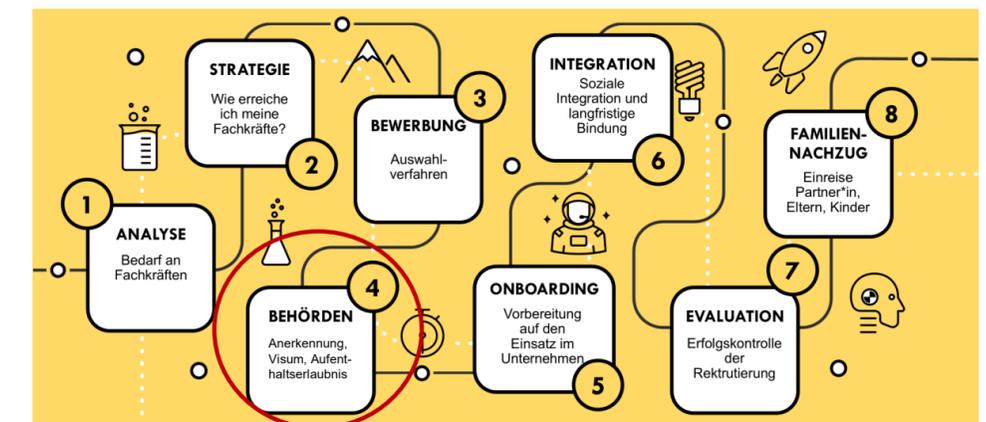
## Eine Chance auch für Kitas?

### Beschleunigtes Verfahren

Zentralstelle Fachkräfteeinwanderung NRW (ZFE) bündelt Verfahren für

- **Anerkennung** Berufs-/Hochschulabschlüsse
- Berufsausübungserlaubnis für reglementierte Berufe
- Zustimmung BA
- Vorabzustimmung Ausländerbehörde
- **Visumsantrag** mit verkürzten Fristen

Voraussetzung:  
vollständiges Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen



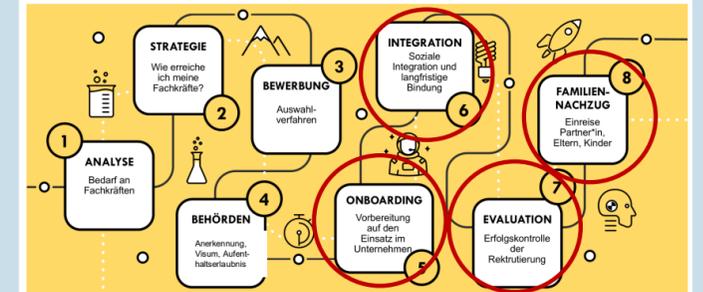
# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas?

### Onboarding & Integration

- **Bestandsteam** vorbereiten
- **Unterkunft** suchen, einrichten
- **Abholung** vom Flughafen und Ankunft organisieren
- **Ausländeramt, SteuerID, Bankkonto, erweitertes Führungszeugnis**
- **Leben in NRW**
- **Sportverein, Hobbys**
- Verbindung zur **Community** herstellen
- **Familiennachzug**

**Wir suchen Arbeitskräfte und es kommen Menschen**

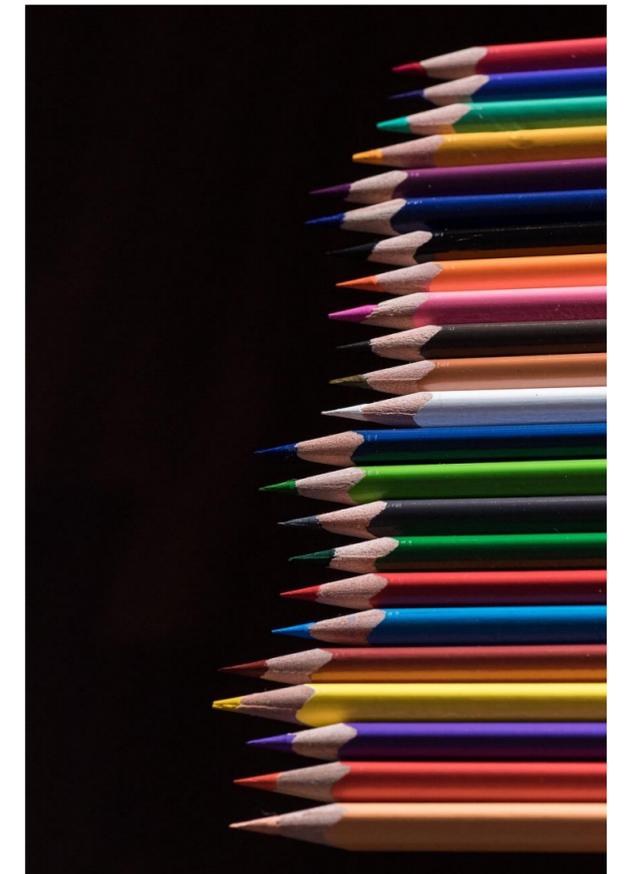


# Internationale Fachkräftegewinnung

## Eine Chance auch für Kitas!

### Alleine ist man schneller – gemeinsam kommt man weiter

- FAI NRW ergänzt regionale Beratungsstellen
- wir helfen bei der Suche nach regionalen und lokalen Ansprechpartnern
- wir beraten und begleiten umfanglich, von der Bedarfsermittlung über Begleitung von Anträgen bis zur Beratung bei Onboarding und Integration



# Internationale Fachkräftegewinnung

Eine Chance auch für Kitas!



**FAI NRW**

Hotline: +49 (211) 545891-40

[kontakt@fai.nrw](mailto:kontakt@fai.nrw)

[www.fai.nrw](http://www.fai.nrw)

[www.linkedin.com/company/fai-nrw](http://www.linkedin.com/company/fai-nrw)

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

FAI NRW ist ein Projekt der



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union.

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union